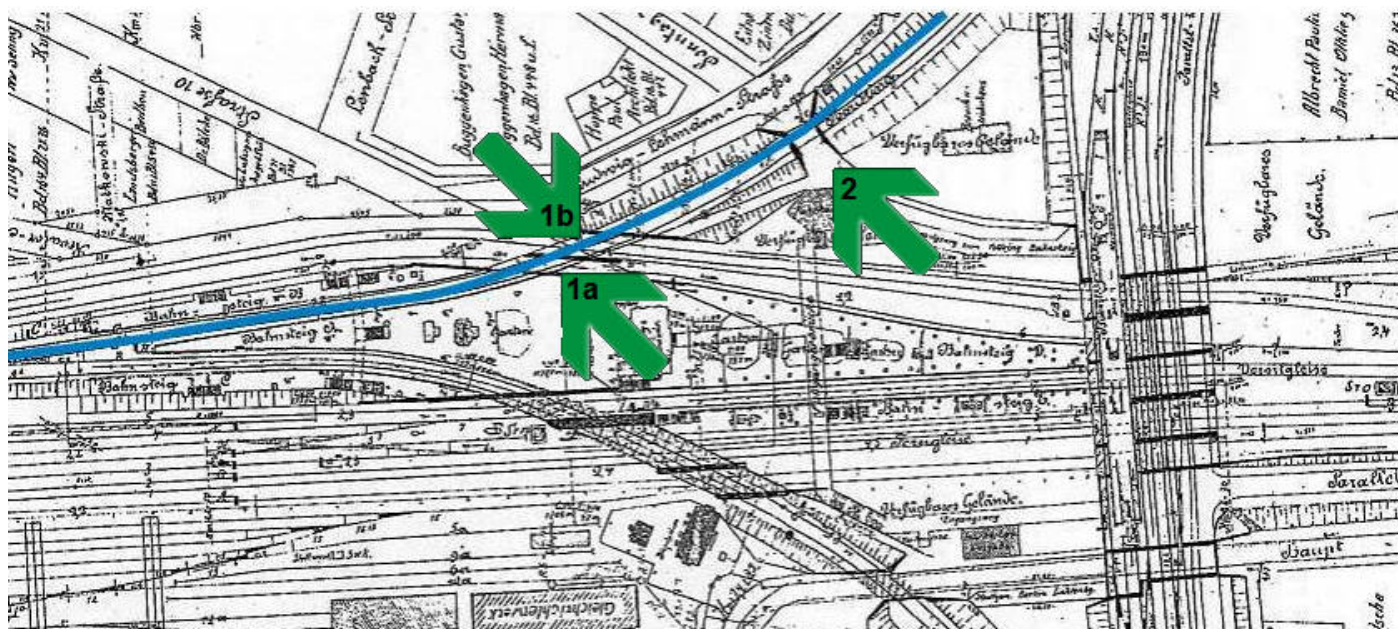


Brücken - Bausatz Berlin Ostkreuz III

Der Modellsatz Berlin Ostkreuz III

- bildet die Brückensituation der Nordkurve am Berliner Ostkreuz ab und liefert damit von EEP-Nutzern angeforderte Modelle,
- ist aber auch so ausgelegt, dass sich andere spitzwinklige Bahnkreuzungen als Teil typischer städtischer wie in der Fläche angesiedelter Bahnanlagen gestalten lassen, wie sie vielerorts bestehen oder bestanden haben (könnten).
- bietet mit 5 Gleisobjekten, 8 Immobilien und 2 Gleisstilen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten.



Vorbildsituationen sind die zweigleisigen **S-Bahn-Brücken der Nordkurve**, der Verbindung von der **Stadtbahn** zum **Nordring**. Sie queren das **S-Bahn-Gleise** aus Lichtenberg-Friedrichsfelde in Richtung Stadtbahn (Nr. 1a auf dem oben abgebildeten Plan von 1925) sowie die **Gütergleise der ehemaligen Ostbahn** (Nr. 1b) und die **Sonntagstraße** (Nr. 2).

Der Bausatz enthält die folgenden Modelle: (Modelle zum unmittelbaren Nachbau der Ostkreuz-Situation sind gelb hinterlegt; solche zum freien Einbau grün)

Gleisobjekte	
OK_NK_Br_1a_AF1	Brücke 1a mit gekrümmtem Außenbogen, Gleislänge 27,6 m; Linkskrümmung 1 °; Kreuzungswinkel 21 – 22°
OK_NK_Br_1b_AF1	Brücke 1b mit gekrümmtem Außenbogenbogen, Gleislänge 34,3 m; Linkskrümmung 1,3 °; Kreuzungswinkel 22 – 23,3°
OK_NK_Br_2_AF1	Brücke 2 mit gekrümmtem Innen- und Außenbogen; Stützmauern auf einer Seite ± 45 °, auf der anderen 78 bzw. 75°; Gleislänge 16,2 m; Linkskrümmung 1,5°; Kreuzungswinkel rd. 90 °

OK_NK_Br_2_2_AF1	Brücke 2 mit gekrümmtem Innen- und Außenbogen; Symmetrische Stützmauern auf beiden Seiten mit $\pm 45^\circ$; Gleislänge 16,2 m; Links- bzw. Rechtskrümmung $1,5^\circ$; Kreuzungswinkel rd. 90°
OK_NK_Br_2_4_AF1	Brücke 2 mit gekrümmtem Innen- und Außenbogen; Symmetrische Stützmauern auf beiden Seiten mit $\pm 75^\circ$; Gleislänge 16,2 m; Links- bzw. Rechtskrümmung $1,5^\circ$; Kreuzungswinkel rd. 90°
Werden installiert nach Ressourcen\Gleisobjekte\Gleise\Bruecken\Ostkreuz_Nordkurve; erreichbar unter Gleisobjekte\Bruecken\Bruecken	
Immobilien	
OK_NK_BrKp_W_AF1	Brückenkopf westlich von Brücke 1a; mit gekrümmten Stützmauern beiderseits und einer Gesamtfront ca. 98 m; rechts ein Plateau von 20 x 10 m mit Geländer
OK_NK_BrKp_W_2_AF1	Brückenkopf zur Verwendung mit OK_NK_Br_1a_AF1; mit gekrümmten Stützmauern beiderseits und einer Gesamtfront ca. 60 m; fängt den Dammanschnitt ab
OK_NK_BrKp_O_AF1	Brückenkopf östlich von Brücke 1b; Gesamtfront ca. 37 m, mit seitlichen schrägen Stützmauern
OK_NK_BrKp_O_2_AF1	Brückenkopf zur Verwendung mit OK_NK_Br_1b_AF1 oder auch OK_NK_Br_1a_AF1; Gesamtfront ca. 30 m, mit seitlichen schrägen Stützmauern; fängt den Dammanschnitt ab
OK_NK_Pfeiler_AF1	Ca. 38 m breiter und 1,4 m tiefer Zwischenpfeiler zwischen Brücke 1a und 1b
OK_NK_Pfeiler_2_AF1	Zwei quadratische Betonstützen (1,34 x 1,34 m) in 6,2 m Abstand; Träger des abgebauten Fußgängerüberwegs
OK_NK_Bruecke_2_Zusatz_AF1	Behelfsmäßige Geländerverlängerung für Brücke 2; mit identischen Koordinaten wie die Brücke selbst
OK_NK_GLS_AF1	Gleisdamm-Lückenschluss
Werden installiert nach Ressourcen\Immobilien\Ostkreuz_Nordkurve, erreichbar unter Immobilien\Andere	
Gleisstile	
836_BrGl_240cm_Stahlblech_AF1	Spezialbrückengleisstil für die schmalen Ostkreuzbrücken
837_BrGl_340cm_Stahlblech_AF1	Brückengleisstil, kompatibel mit Gleisstil 479
Werden installiert nach Ressourcen\Gleisstile\GLEISE	

Dokumentation_Ostkreuz_III	Wird installiert nach Ressourcen\Doc
Demoanlagen	
OK_NK für den Einbau gemäß Vorbildsituation, OK_NK_mod für den freien Einsatz	
Werden installiert nach Ressourcen\Anlagen\Ostkreuz_Nordkurve	

Ich verwende beim **Einsatz gemäß Vorbild** folgende Gleisstile

- bei den Brücken 1a und 1b meinen Gleisstil 836 plus Stromschiene „B-S-Bahn_nur-S2R_pw1“ (ID 885; Wasserweg).
- bei Brücke 2 den schmalen Gleisstil „B-S-Bahn_schmal-holz2-S2L_pw1“ (ID 888); Sie können auch meinen Gleisstil 837 oder den Gleisstil 479, jeweils zusammen mit der Stromschiene „B-S-Bahn_nur-S2R_pw1“ (ID 885; Wasserweg) einsetzen.

Für den **Aufbau gemäß Vorbild** sind die Brücken mit passend gekrümmten Gleisen ausgestattet; die Längen sind so berechnet, dass die Brücken 1a und 1b unmittelbar aneinandergesetzt werden. Die Brückenköpfe bzw. Auflage sind als Immobilien ausgeführt und lassen sich in einem Wechsel zwischen 2D – und 3D-Sicht und etwas Geduld problemlos einpassen.

Die Ausstattung mit Gleisen ist auf Grund der starken Dammanschnitte etwas aufwändiger. Sie folgt dem Dreiklang „**Gleis mit Damm**“ – „**Gleis ohne Damm**“ – „**Brückengleis**“ (und zurück). Die Abschnitte „Gleis ohne Damm“ bilden mit den an die Immobilien angebauten Bahndammelementen einen nahtlosen Übergang von der auf dem Damm verlaufenden Strecke zu den Brücken und umgekehrt. **Ich empfehle, das zweite Brückengleis erst dann zu setzen, wenn die seitlichen Anschlüsse gebaut sind, da die Gleise auf den Brücken 1a und 1b vorbildgerecht nicht parallel verlaufen.**

Folgende Werte fügen die Bahndammansätze zusammen und verhindern gleichzeitig ein „Blitzen“ von Gras durch die Mauern:

südliches Gleis (von links nach rechts):

Damm – 22 m ohne – **Brücke 1a und 1b** – 15 m ohne – Damm – **Brücke 2** – Damm

nördliches Gleis (von rechts nach links):

Damm – 5,8 m ohne – **Brücke 2** – 5,8 m ohne – Damm – 16 m ohne – **63,3 m Brückengleis auf Brücke 1b und 1a** – 21 m ohne – Damm

Beim freien Einbau ohne Ostkreuzzusammenhang können Sie ein-, zwei- oder mehrgleisige Überführungsbauwerke bauen. Die Zwischenstücke haben etwa dieselbe Länge wie oben aufgeführt.

Die symmetrischen Brücken **OK NK Br 2 2 AF1** und **OK NK Br 2 4 AF1** ermöglichen eine Links- und – um 180° gedreht - eine Rechtskrümmung der Strecke. Der Gleisdamm-Lückenschluss **OK NK GLS AF1** kann je nach Krümmung des anschließenden Damms notwendig werden, um Lücken in der Textur zu schließen.

Zur Installation der Stromschiene: Brückengleise 20 m nach links umgekehrt vervielfältigen, Eigenschaften durch Rechtsklick auf das Gleis abfragen und notieren, vervielfältigtes Gleis löschen, Stromschiene (B-S-Bahn_nur-S2R_pw1) mit identischen Werten einsetzen, 20 m nach links vervielfältigen, Ursprungsstromschiene entfernen (dieser „Umweg“ ist notwendig, damit die Brückengleise Winkel- und Längeninformationen nicht anzeigen und weil so die Stromschienen auf die richtige Seite des Gleises gelangen).

Es hat sich beim Probeaufbau herausgestellt, dass im Schieneneditor die Einstellung „Länge und Kurvenradius“ das Verlegen der kurzen Gleisstücke „ohne Damm“ bzw. der Parallelgleise sehr erleichtert, weil so unabhängig von der Gleislänge der Kurvenradius beibehalten wird.



OK_NK_BrKp_W_AF1 + OK_NK_Br_1A_AF1 + OK_NK_Pfeiler_AF1 + OK_NK_Pfeiler_2_AF1
 + OK_Br_1B_AF1 + OK_NK_BrKp_O_AF1 von Ostsüdost



OK_NK_Br_2_AF1 mit OK_NK_Bruecke_2_Zusatz_AF1



Gleisstil „836_BrGI_240cm_Stahlblech_AF1“



Brücke OK_NK_Br_2_2_AF1 mit OK_NK_Bruecke_2_Zusatz_AF1

Ich danke den Herren

- Klaus Hamscher und Klaus Dolling für die nachhaltige Anregung zum Bau, die profunde Baubegleitung des Ortskenners, das Bereitstellen von Bildmaterial und Hintergrundinformationen,
- Paul Wessling für die Genehmigung zur Mitbenutzung von Texturanteilen und Unterstützung beim Erstellen der Splines,
- Haymo Bogg für die Unterstützung bei für mich geheimnisvollen Kurvenberechnungen.

Viel Freude mit den Modellen

Achim Fricke
AF1